

BUNDESKANZLERAMT ■ ÖSTERREICH

WERNER FAYMANN
BUNDESKANZLER

An die
Präsidentin des Nationalrats
Mag^a Barbara PRAMMER
Parlament
1017 Wien
GZ: BKA-353.110/0125-1/4/2013

XXIV. GP.-NR
14521/AB
22. Juli 2013
zu 14800 /J

Wien, am 22. Juli 2013

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Tadler, Kolleginnen und Kollegen haben am 22. Mai 2013 unter der **Nr. 14800/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Verwaltungsgerichtsbarkeits-Novelle 2012 gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 und 3:

- *Welche Materiegesetze wurden in Ihrem Ressort geprüft? (Bitte um Aufzählung jedes einzelnen Gesetzes, laut Bundesministerengesetz).*
- *Wie lauteten die einzelnen Stellungnahmen? (Bitte um Aufzählung jedes einzelnen Gesetzes, laut Bundesministerengesetz).*

Es wurde grundsätzlich der gesamte Normenbestand im Zuständigkeitsbereich des Bundeskanzleramts geprüft. Änderungsbedarf wurde bei jenen Gesetzesbestimmungen gesehen, die auch Teil des Begutachtungsentwurfes waren. Diesbezüglich verweise ich auf die Homepage des Parlaments, wo auch die im Begutachtungsverfahren abgegebenen Stellungnahmen abrufbar sind.

1. Verwaltungsgerichtsbarkeits-Ausführung:

ME: 420/ME
Bundesgesetz, mit dem ein Bundesgesetz über das Verfahren der Verwaltungsgerichte (Verwaltungsgerichtsverfahrensgesetz) und ein Bundesgesetz über die Organisation des Bundesverwaltungsgerichtes (Bundesverwaltungsgerichtsgesetz) erlassen und das Verwaltungsgerichtshofgesetz 1985, das

Verfassungsgerichtshofgesetz 1953, das Einführungsgesetz zu den
Verwaltungsverfahrensgesetzen 2008, das Allgemeine
Verwaltungsverfahrensgesetz 1991, das Verwaltungsstrafgesetz 1991, das
Verwaltungsvollstreckungsgesetz 1991, das EU-
Verwaltungsstrafvollstreckungsgesetz, das Zustellgesetz, das
Finanzstrafgesetz, die Exekutionsordnung, das
Bundesministeriengesetz 1986 und das Bundesgesetzblattgesetz geändert
werden (Verwaltungsgerichtsbarkeits-Ausführungsgesetz 2012)
http://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXIV/ME/ME_00420/index.shtml

RV: 2008 d.B.
Bundesgesetz, mit dem ein Bundesgesetz über die Organisation des
Bundesverwaltungsgerichtes (Bundesverwaltungsgerichtsgesetz) erlassen
wird
http://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXIV/II/II_02008/index.shtml

2009 d.B.
Bundesgesetz, mit dem ein Bundesgesetz über das Verfahren der
Verwaltungsgerichte (Verwaltungsgerichtsverfahrensgesetz) und ein
Bundesgesetz betreffend den Übergang zur zweistufigen
Verwaltungsgerichtsbarkeit (Verwaltungsgerichtsbarkeits-
Übergangsgesetz) erlassen und das Verwaltungsgerichtshofgesetz 1985,
das Verfassungsgerichtshofgesetz 1953, das Einführungsgesetz zu den
Verwaltungsverfahrensgesetzen 2008, das Allgemeine
Verwaltungsverfahrensgesetz 1991, das Verwaltungsstrafgesetz 1991, das
Verwaltungsvollstreckungsgesetz 1991, das EU-
Verwaltungsstrafvollstreckungsgesetz, das Zustellgesetz, das
Finanzstrafgesetz, die Exekutionsordnung, das
Bundesministeriengesetz 1986, das Amtshaftungsgesetz, das
Organhaftpflichtgesetz und das Bundesgesetzblattgesetz geändert werden
(Verwaltungsgerichtsbarkeits-Ausführungsgesetz 2012)
http://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXIV/II/II_02009/index.shtml

BGBl.: I Nr. 10/2013
Bundesgesetz über die Organisation des Bundesverwaltungsgerichtes
(Bundesverwaltungsgerichtsgesetz – BVwGG)
I Nr. 33/2013
Bundesgesetz, mit dem ein Bundesgesetz über das Verfahren der
Verwaltungsgerichte (Verwaltungsgerichtsverfahrensgesetz) und ein
Bundesgesetz betreffend den Übergang zur zweistufigen
Verwaltungsgerichtsbarkeit (Verwaltungsgerichtsbarkeits-
Übergangsgesetz) erlassen und das Verwaltungsgerichtshofgesetz 1985,
das Verfassungsgerichtshofgesetz 1953, das Einführungsgesetz zu den
Verwaltungsverfahrensgesetzen 2008, das Allgemeine
Verwaltungsverfahrensgesetz 1991, das Verwaltungsstrafgesetz 1991, das
Verwaltungsvollstreckungsgesetz 1991, das EU-
Verwaltungsstrafvollstreckungsgesetz, das Zustellgesetz, das
Finanzstrafgesetz, die Exekutionsordnung, das
Bundesministeriengesetz 1986, das Amtshaftungsgesetz, das
Organhaftpflichtgesetz und das Bundesgesetzblattgesetz geändert werden
(Verwaltungsgerichtsbarkeits-Ausführungsgesetz 2013)

2. Datenschutzrecht:

- ME: 464/ME
Bundesgesetz, mit dem das Datenschutzgesetz 2000 geändert wird
http://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXIV/ME/ME_00464/index.shtml
- RV: 2168 d.B.
Bundesgesetz, mit dem das Datenschutzgesetz 2000 geändert wird (DSG-Novelle 2014)
<http://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXIV/II/02168/index.shtml>
- BGBI.: I Nr. 83/2013
Bundesgesetz, mit dem das Datenschutzgesetz 2000 geändert wird (DSG-Novelle 2014)

3. Medien-, Parteien- und Volksgruppenangelegenheiten:

- ME: 465/ME
Bundesgesetz, mit dem das KommAustria-Gesetz, das ORF-Gesetz, das Audiovisuelle Mediendienste-Gesetz und das Parteiengesetz geändert werden
http://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXIV/ME/ME_00465/index.shtml
- RV: 2169 d.B.
Bundesgesetz, mit dem das KommAustria-Gesetz, das ORF-Gesetz, das Audiovisuelle Mediendienste-Gesetz, das Fernseh-Exklusivrechtgesetz, das Parteiengesetz und das Volksgruppengesetz geändert werden
<http://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXIV/II/02169/index.shtml>
- BGBI.: I Nr. 84/2013
Bundesgesetz, mit dem das KommAustria-Gesetz, das ORF-Gesetz, das Audiovisuelle Mediendienste-Gesetz, das Fernseh-Exklusivrechtgesetz, das Parteiengesetz und das Volksgruppengesetz geändert werden

4. Vergaberecht:

- ME: 463/ME
Bundesgesetz, mit dem das Bundesvergabegesetz 2006 und das Bundesvergabegesetz Verteidigung und Sicherheit 2012 geändert werden
http://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXIV/ME/ME_00463/index.shtml
- RV: 2170 d.B.
Bundesgesetz, mit dem das Bundesvergabegesetz 2006 und das Bundesvergabegesetz Verteidigung und Sicherheit 2012 geändert werden (BVergG und BVergGVS Novelle 2013)
<http://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXIV/II/02170/index.shtml>
- BGBI.: Kundmachung ausständig; Beschluss des Nationalrates und des Bundesrates 727/BNR
Bundesgesetz, mit dem das Bundesvergabegesetz 2006 und das Bundesvergabegesetz Verteidigung und Sicherheit 2012 geändert werden (BVergG und BVergGVS Novelle 2013)

Zu Frage 2:

- *Welche Stellen wurden mit der Erstellung der Prüfberichte und Folgeabschätzung befasst? (Bitte um Aufzählung jedes einzelnen Gesetzes, laut Bundesministerien-gesetz)*

Die Wirkungsfolgenabschätzung wurde durch das Bundeskanzleramt selbst erstellt, das Bundesministerium für Finanzen wurde dazu im Rahmen des Begutachtungsverfahrens befasst.

Zu Frage 4:

- *In welcher Art und Weise wurden die Anregungen der Stellungnahmen in Ihrem Ressort in der Gesetzgebung berücksichtigt? (Bitte um Auflistung der Stellungnahmen mit der dazugehörigen Aktenzahl)*

Die Anregungen sind entsprechend in die Regierungsvorlage eingeflossen. Diesbezüglich verweise ich wieder auf die Homepage des Parlaments, auf der die Regierungsvorlage abrufbar ist, aus der die entsprechenden Änderungen entnommen werden können.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, consisting of several fluid, connected strokes. The signature is positioned below the text 'Mit freundlichen Grüßen'.